

FORSCHEN IM AUSLAND



Grundinformationen

Fördertyp: Studien- und Fo-Stipendium für Diplomarbeit und Dissertation in den **USA**

Vergabemodus: TU- Beirat und Marshall Plan Foundation

Förderdauer: mindestens 3 Monate an der Gastinstitution (ohne Reisezeiten)

Fördersätze:	90 –119 Tage (3 Monate bis < 4 Monate)	€ 4.000,-
	120-149 Tage (4 Monate bis < 5 Monate)	€ 5.000,-
	150-194 Tage (> 5 Monate)	€ 6.000,-
	ab 195 Tagen und länger + Bonus 1x	€ 1.500,-
	Masterstudierende + Bonus 1x	€ 1.500,-
	Doktoratsstudierende + Bonus 1x	€ 2.500,-

Bewerbungsfristen

- 01.06.2024 - 30.09.2024 / frühester Studienbeginn 29.01.2025
- 07.01.2025 - 31.03.2025 / frühester Studienbeginn 01.08.2025

Bewerbung und erforderliche Unterlagen bei Antragsstellung vor dem Aufenthalt

(TISS: alle Dokumente sind nur in ENGLISCH als pdf-Files hochzuladen)

- **Bewerbungsformular** elektronisch nur über **TISS- Mobility Services**
- **Lebenslauf** (tabellarisch) + Publikationsliste (optional) + Vortragsliste (optional)
- **aktuelles Sammelzeugnis bzw. Diplomzeugnis**
- **Begründung (TISS) = Proposal= 1 Dokument bestehend aus Teil a) und b):**
 - a) Motivationsschreiben (max. 2 Seiten) und der
 - b) Projektbeschreibung (mind. 1500; max. 2.500 Wörter)

Verpflichtende Gliederung und Reihenfolge: Titel; Betreuer_in an TU Wien und an Gastuniversität; Kurzdarstellung der geplanten Fo-Arbeit; allgemeine Zielsetzungen; detaillierte Problemstellung; methodische Überlegungen; Arbeitsschritte; Nutzen/Relevanz/erwartete Ergebnisse; **verpflichtende Angabe, ob eine Sperrfrist des nach Aufenthalt abzugebenden Fo-Papers geplant ist:** falls ja, das geplante Datum bzw. den Zeitraum der Sperre (nur max. 2 Jahre ist möglich) der Arbeit angeben;


- **Aufnahmebestätigung/ Einladungsschreiben** der Gastuniversität über einen Studien- oder Forschungsplatz unter Angabe der genauen Aufenthaltsdauer (**ACHTUNG: Beginn und Ende darf nicht an Sonn- und Feiertagen sein**)
- **2 Empfehlungsschreiben** von **habilitierten** Professor_innen der TU Wien

Erforderliche Unterlagen nach dem Forschungsaufenthalt

Sind dem International Office bis spätestens 3 Monate nach Rückkehr elektronisch zu übermitteln und lösen die 2. Ratenzahlung aus:

- **Aufenthaltsbestätigung der Gastuniversität:** genaue Angabe des tatsächlichen Aufenthalts an der Gastuniversität (ohne Reisezeiten)
- **Bestätigung/Genehmigung:** Der_die Betreuer_in prüft die Fo-/Studienergebnisse mit dem vertraglich vereinbarten Fo-/Studienvorhaben und bestätigt die Übereinstimmung
- **Stellungnahme** des_der Studierenden und des Betreuers / der Betreuerin > **nur bei Sperranträgen**
- **Endbericht:** mindestens 7.500 Wörter exklusive Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Referenzen
- **Erfahrungsbericht** (max. 2 Seiten) mit verpflichtender Gliederung:
Gesamteindruck Ihres Forschungsaufenthaltes, Qualität der Forschungseinrichtung Kontakte innerhalb der Forschungseinrichtung/Einbindung, Organisation/Studienort Empfehlungen für zukünftige Marshall Plan Studierende/Fellows (ohne E-Mail-Adresse)
- **Kontakt-E-Mail** nach Beendigung des Forschungsaufenthaltes
- **Boardingpässe**

Weitere Informationen

- Veranschlagen Sie für die Abwicklung der Versicherungen, des Einladungsschreibens und des Visums erfahrungsgemäß ca. 3 Monate Vorlaufzeit bis zum tatsächlichen Studien-Fo-Aufenthalt.
- US-Botschaft in Wien: <https://at.usembassy.gov/de/>
- J-1 Visa: <https://travel.state.gov/content/travel/en/us-visas/study/exchange.html>
<https://j1visa.state.gov/programs/college-and-university-student/>
- DS-2019 - Formular ist eine Art "**Eignungsbescheinigung**" zur **Beantragung des J1-Visums**. Es muss Ihnen von der US-Gastuniversität ausgestellt werden. **Das Formblatt DS-2019 muss dann zusammen mit dem Visaantrag und den restlichen notwendigen** Unterlagen (Vertrag der MPF, Finanzierungsnachweise) **bei der zuständigen US-Botschaft eingereicht werden.**
<https://j1visa.state.gov/participants/how-to-apply/about-ds-2019/>
- Wohnen und Versicherung: erkundigen Sie sich bei der Gastuniversität ob es für Sie Angebote oder Empfehlungen gibt. Versicherungen sind bei österr. Versicherungsunternehmen meist günstiger.
- Austrian Marshall Plan Foundation: <http://www.marshallplan.at/grants>
-  https://twitter.com/AT_MarshallPlan  <https://www.linkedin.com/company/at-marshallplan>

Information und persönliche Beratung

Mag. Diana Tsenova

International Office

✉ diana.tsenova@tuwien.ac.at

☎ +43-1-58801-41557

